

## **Inhalt**

### **Kapitel I: Literatur und Philosophie als Inspirationsquellen für Kirchner**

- |                                                                                                                                                                         |    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 1. Die Kolonien von Künstlern und Lebensreformern                                                                                                                       | 17 |
| 2. Künstlerkult und Kulturkritik im Deutschland des<br>Ausgehenden 19. Jahrhunderts - Lagarde und Langbehn                                                              | 18 |
| 3. Die Schriften Friedrich Nietzsches und ihr Einfluß auf<br>die Künstler um 1900                                                                                       | 21 |
| <i>Also sprach Zarathustra</i> - Die Brücke und Nietzsche –<br>Kirchner und Nietzsche                                                                                   | 25 |
| 4. Geistige und literarische Inspirationsquellen<br>Die Berliner Bohème - <i>Das Neue Weimar</i> - Künstlerleben in<br>Davos- Kirchner als Anziehungspunkt für Besucher | 37 |
| 5. Die Bibliothek Kirchners                                                                                                                                             | 47 |

### **Kapitel II: Kirchners Textproduktion im Kunstbetrieb der Weimarer Republik**

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 1. Kirchner und die Kunstkritik<br>Demonstrative Verachtung – Strategischer Umgang<br>Aggressive Sprache und pathologisierende Kritik                                                                                                                                                                | 49 |
| 2. Ein Überblick über Kirchners publizierte Texte<br>Die Wahl des Pseudonyms „Louis de Marsalle“                                                                                                                                                                                                     | 56 |
| 3. Kirchners Auseinandersetzungen mit Kunsthistorikern,<br>Kritikern, Verlegern<br>Will Grohmanns und Gustav Schieflers Publikationen<br>Auseinandersetzungen um die Reproduktionsrechte –<br>Konflikte mit Paul Westheim<br>Konflikte mit der Nationalgalerie, mit Karl Scheffler,<br>Carl Einstein | 63 |
| 4. Quellenkritische Übersicht über Kirchners Briefwechsel<br>und Tagebücher<br>Das Davoser Tagebuch                                                                                                                                                                                                  | 75 |

### **Kapitel III: Von der Kulturnation zur nationalen Kultur: Deutsche Identitätsbildung in Abgrenzung zu Frankreich**

85

1. Deutsche Identitätsbildung -  
Antikenrezeption als antifranzösischer Befreiungsakt  
Die Mittelalterrezeption verdrängt den Antikenbezug  
Die Gründung kultureller Nationalverbände vor 1871  
Nationalismus und Idealismus funktionalisieren die Künste  
nach der Reichsgründung - Eine neue Kulturbewegung  
um 1900
2. Kunst unter dem Druck von Politik und Ideologie  
Historienmalerei - Die Kunstpolitik des Kaisers  
Opposition gegen die ideologische Vereinnahmung:  
*Die Secessionen*  
*Der Deutsche Künstlerbund* - Die Debatte um den  
*Protest deutscher Künstler*
3. Die Konfrontation mit Frankreich  
Politisierte Kunstkritik in Deutschland und Frankreich  
vor 1914  
Kunst im Ersten Weltkrieg - Deutsch-Französische  
Kunstbeziehungen in der Zwischenkriegszeit
4. Kirchners Fixierung auf Frankreich  
Französische Kunstkritik als Instanz - Der zwanghafte  
Vergleich  
Die Stereotypen der „Völkerpsychologie“  
Vergleich mit den Werken französischer Künstler  
Kirchner anhaltende Rezeption der Vinnendebatte  
Der Wunsch nach Zusammenarbeit mit französischen  
Künstlern

93

104

110

### **Kapitel IV: Kirchner und die deutsche Kunst**

127

1. Der Begriff der *deutschen Kunst* - Die nationale  
Begeisterung für die Gotik
2. Eigenschaften und Selbstbeschreibungen der *deutschen Kunst*  
Tiefsinn und Phantasie - Die Verehrung des Dämonischen  
Nationale Formeigenschaften - Spätgotisches und  
expressionistisches Formsysteem
3. Selbststilisierung als *deutscher Künstler*  
Die Rezeption Kirchners als *deutscher Künstler*  
Physiognomik unter nationalem Blickwinkel

137

143

**Kapitel V: Bohème-Identität und Politik**

1. Identität als Bohemien - Volk, Proletariat und Handwerkertum als Ideale  
Selbststilisierung als Vertreter der Armutshohème in Dresden  
Selbststilisierung als Proletarier
2. Kirchner und die Politik 160  
Die Weimarer Republik und die völkische Kunstkritik  
Die Hoffnung auf die Geisteselite - Kirchner und der Reichskunstwart  
Kirchners Selbstbild als Auslandsdeutscher  
Kunst im Dienst Auswärtiger Kulturpolitik
3. Kirchners Verhalten im Ersten Weltkrieg 170  
Künstlerische Produktion im Krieg - Rückblick auf den Krieg  
Selbststilisierung als „Kriegsrunder“
4. Kirchners Antisemitismus 176  
Der Antisemitismus im Kaiserreich - Das Klischee vom „unkünstlerischen Juden“  
Juden als „Störer“ einer *deutschen Kunst* - „Berliner Juden“ - „Halbjuden“ - Rassistische Physiognomik  
Kirchners Äußerungen gegen die Diskriminierung von Juden

**Kapitel VI: Kirchner und der Nationalsozialismus 189**

1. Nazis in Davos - Kirchners Stellung in Davos  
1929-1932: Kirchner hofft auf die Nazis als „Retter der deutschen Kunst“  
Kirchners erste Reaktionen auf die Machtübertragung an die NSDAP
2. Die Kontroverse um den *Nordischen Expressionismus* 196  
Sauerlands und Schardts Rettungsversuche für den Expressionismus  
Die Anhänger des *Nordischen Expressionismus* und die Zeitschrift *Kunst der Nation*  
Kirchners frühe Isolation im Diskurs um den *Nordischen Expressionismus*  
Die Vorläufer-Ausstellungen der *Entarteten Kunst* 1933-1935

3.	1934-37: Zwischen Hoffnung und Kritik Hoffnung auf Hitler - Noldes Buch <i>Jahre der Kämpfe</i> Kirchners Versuch, seine Kunst als <i>deutsch</i> zu definieren Unter dem Druck der NS-Kunstkritik – Kritische Äußerungen zum Regime Versuche, sich an Ausstellungen im Deutschen Reich zu beteiligen Ausschluß aus der <i>Preußischen Akademie der Künste</i>	206
4.	1937: Das Ende aller Hoffnungen Verdrängung der Bedrohung bis zur Ausweglosigkeit	217
	<b>Zusammenfassung</b>	223
	<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>	229